



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 08.02.2022 bis 09.02.2022

Diebstahl eines Fahrrades

Burg, Feuerdornweg, 08.02.2022, 12:30 Uhr

Durch einen 21-jährigen Mann wird der Diebstahl seines Fahrrades angezeigt. Das Fahrrad, ein schwarzes Mountainbike befand sich auf dem Grundstück im Carport, an der Decke aufgehängt und war nicht angeschlossen. Am 07.02.22 gegen 17:00 Uhr hat der junge Mann das Fahrrad im Carport noch gesehen. Am 08.02.2022 gegen 12:30 Uhr stellte er den Diebstahl des Fahrrades fest.

Verkehrskontrollen

Burg, Genthin und Gommern, Stadtgebiet, 07.02.2022

Im Rahmen von Verkehrskontrollen stellte die Polizei gestern einige Verkehrssünder fest und kontrollierte diese. So wurden zum Beispiel zwei Fahrzeugführer angehalten, weil bei den Fahrzeugen die Hauptuntersuchung abgelaufen war. Sieben weitere Fahrzeugführer wurden dabei festgestellt, wie sie während der Fahrt ein Mobiltelefon hielten. Die Fahrzeugführer bekommen demnächst Post von der Bußgeldstelle.

Geschwindigkeitskontrolle

Burg, Zerbster Chaussee, 08.02.2022, 17:45 Uhr

Die Polizeibeamten führten am Dienstag, zwischen 17:45 und 18:30 Uhr, in der Zerbster Chaussee eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum passierten 63

Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden drei Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und zur Anzeige gebracht. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug bei einem PKW-Fahrer 65 km/h.

Ruhestörung

Burg, Johann-Mühlfort-Straße, 09.02.2022, 01:21 Uhr

Ein 24-jähriger Mann spielte in der Nacht mehrmals laute Musik ab und verursachte mehrere Polizeieinsätze. Dem Mann wurde mitgeteilt, dass es bereits die dritte Anfahrt wegen Ruhestörung war und ihm für jede Anfahrt eine Kostenrechnung gestellt wird, danach kam es zu keinem weiteren Einsatz.

Im Auftrag

PHM Eismann

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de